Werfen wir einen Blick auf Schülern der fünften Klasse an der Boze Elementary School in Tacoma werfen. Sie verbringen das gesamte Schuljahr damit, den Planeten Alpha Centauri zu kolonisieren, um zukünftige Generationen zu erhalten. Sie werden mit einem Mehrgenerationen-Raumschiff dorthin gelangen, damit die Enkel der Menschen auf dem Schiff bei Alpha Centauri ankommen, bereit, eine neue Zivilisation zu gründen.

Jetzt beginnen Projekte wie diese normalerweise mit einer Leitfrage, und ihre lautet: "Wie erhält man das Leben für eine Generation auf einem Raumschiff?"
Diese 10-Jährigen kommen in erste Gespräche über die Führung des Raumfahrzeugs und die Notwendigkeiten, die an Bord zu haben sind. Ist es überhaupt ethisch vertretbar, eine Generation auf einem Raumschiff leben und sterben zu lassen?

Und welche Rollen braucht es, um eine funktionierende Community zu schaffen? Es gibt ein Flüstern und ein paar Kopfnicken, als der Lehrer ihnen erklärt, dass sie in diesem Quartal einen überzeugenden Aufsatz, eine 30-sekündige Aufzugsrede, ein Modell eines Abschnitts des Raumfahrzeugs in Dioramaform, ein System von Regierung mit Gesetzen und einer Verfassung und eine Forschungsausstellung, die ihr Wissen über Planeten demonstriert. Das ist eine Menge.

Aber diese Schüler sind nicht beunruhigt, sie waren schon einmal hier. Was sie interessiert, ist, in welcher Gruppe sie sein werden und welche Rollen sie spielen werden.

Ich weiß nicht, wie es euch geht, aber als ich in der fünften Klasse war, habe ich das nicht gemacht.

Aber viele dieser Schüler lernen seit dem Kindergarten so. Sie haben richtig gehört, Kindergarten. Schießen Sie, als ich in der fünften Klasse war ... saßen wir in akademisch getrennten Klassenzimmern in Friedhofsreihen, und leider haben sich die Dinge nicht geändert. In den meisten Schulen sitzen die Schüler, hören dem Lehrer zu, und viele von ihnen haben Todesangst, dass sie aufgefordert werden, eine Frage zu beantworten. Und allzu oft sind die Schüler völlig entmutigt, weil der Lehrer mehr Zeit mit der Verwaltung des Klassenzimmers verbringt, als sie zu engagieren. Also diese Studenten und die Generationen hinter ihnen ... sie sind unser Talentpool für alles, von der Organisation der Gemeinschaft über die Führung von Geschäften bis hin zur Führung der Regierung und alles dazwischen. Und wie es aussieht, bildet unser öffentliches Bildungssystem keine zukünftigen Führungskräfte aus. Und insbesondere Farbstudenten werden ständig abgewertet und ausgegrenzt.

Unabhängig von ihrem Hintergrund müssen sich die Schüler als erfolgreich im Leben vorstellen. Und wie Lehrer den Unterricht vermitteln, spielt dabei eine große Rolle. Die gebräuchlichste Art zu unterrichten ist durch ein Lehrbuch oder eine Reihe von Lehrbüchern und einen schriftlichen Lehrplan. Und dann lassen Sie den Test entscheiden, ob die Schüler etwas gelernt haben. Und während Sie Berichterstattung erhalten, lässt es wenig Raum für studentische Meinungen, Erkundungen, intellektuelle Strenge und akademische Risikobereitschaft. Das ist Schule, nicht Bildung. Und die langfristige Auswirkung ist, dass Studenten wahrscheinlich nicht die Autonomie haben werden, die sie in der Arbeitsumgebung brauchen. Dafür haben sich die meisten Lehrer nicht angemeldet.

11.10.22

Es ist nicht. Ich glaube nicht, dass es einen einzigen Lehrerkandidaten gibt, der gesagt hat: "Ich möchte Lehrer werden, damit ich Kindern helfen kann, standardisierte Tests zu bestehen."

Vor 25 Jahren beendete ich meine 17-jährige Tech-Karriere und war Mitbegründer einer gemeinnützigen Organisation, die farbige Studenten auf Jobs in der Technologiebranche vorbereitete. Und im Laufe der Zeit erfuhren wir von den Erfahrungen unserer Studenten im öffentlichen Bildungssystem und fingen an sich zu fragen, was passieren würde, wenn wir öffentliche Schulen umbauen würden, um das Genie in jedem Schüler zu entwickeln und ihnen die Werkzeuge zu geben, um kritische Denker, Problemlöser, Ideengeber und Führungspersönlichkeiten zu sein. Also haben wir ein paar Pädagogen, die uns helfen, diese Frage zu beantworten. Heute ist es meine Aufgabe, die Vision und Strategie festzulegen, wie wir mit öffentlichen Schulen zusammenarbeiten, um kooperative, antirassistische Lernumgebungen zu schaffen, die auf Gerechtigkeit beruhen, in denen Schüler aktiv an ihrer eigenen Bildung teilnehmen können, anstatt sich für Tests zu merken, wo der Lehrplan steht wird so bereitgestellt, dass die Bedürfnisse unserer Schüler unterstützt werden. Wo Fachleute in der Gemeinde eingeladen sind, sich am Lehren und Lernen zu beteiligen.

Das Lehren und Lernen baut auf interdisziplinärem Projektlernen auf. Eine der fairsten Arten zu unterrichten. Dieser Ansatz ermöglicht es Lehrern zu verstehen, wie jeder Schüler lernt, verschiedene Methoden zur Bewertung seines Wissens zu nutzen und dann auf der Grundlage der Ergebnisse Unterrichtsanpassungen vorzunehmen. Wisst ihr, Studenten haben die Möglichkeit, sich ihre eigenen Ziele zu setzen. Sie haben Zeit, die Arbeit zu besprechen. Sie gehen akademische Risiken ein. Und ganz nebenbei entdecken sie, wer sie als Lernende sind.

Und da wir gerade von Lernenden sprechen, besuchen wir unsere Alpha Centaurians der fünften Klasse und hören zu, wie ihr Lehrer eine Diskussion darüber moderiert, wie die amerikanischen Ureinwohner leben. Sie sprechen über die Logistik und die Vorbereitung hinter dem Umzug der Kolonisatoren in den Westen und wie Kolonisatoren immer Konflikte mit amerikanischen Ureinwohnern hatten. Und die Schüler schwören, dass sie es auf Alpha Centauri besser machen werden. Sie werden dafür sorgen, dass alle die gleichen Rechte haben und gut leben. Und Sie glauben besser, dass es Teil ihrer Verfassung sein wird. Und wenn Sie Ihren Kopf in das ziemlich laute Klassenzimmer nebenan stecken, werden Sie sehen, dass die Kinder in ihren kleinen Gruppen sind und ihre mathematischen Fähigkeiten einsetzen, um die menschliche Kapazität für ihr Raumschiff zu berechnen. Und eine andere Gruppe von Studenten wird an ihrer Planetenforschung arbeiten. Wenn wir etwa eine Woche später zu Besuch kommen, spricht vielleicht ein Ingenieur zu Besuch mit den Studenten über Konstruktionsspezifikationen. Oder das Klassenzimmer könnte leer sein, weil die Schüler im Museum of Flight in echten Raumfahrzeugen sitzen und lernen, wie sie funktionieren. Das Einbringen dieses authentischen Kontexts in das Lernen hilft den Schülern, Wissen zu behalten und neue Ideen zu entwickeln.

Nachdem sie wochenlang an ihren Projekten gearbeitet, sich gegenseitig authentisches, unterstützendes Feedback gegeben und diesen Feinschliff vorgenommen haben, sind die Schüler bereit für den großen Tag – die Ausstellung des Lernens.

11.10.22 2 / 4

Hierher kommen Hunderte von Menschen aus der Gemeinde, die wichtigsten Mitglieder sind ihre Eltern und Familien, um zu sehen, wie die Schüler ihre Arbeit präsentieren. Die Schüler sind alle verkleidet. Sie sind ein wenig nervös, sie sind gleichzeitig aufgeregt – ähnlich wie ich gerade.

Und die Lehrer strahlen vor Stolz, wenn sie erkennen, wie weit jeder Schüler auf seiner Lernreise gekommen ist. OK, und die Eltern? Die Eltern geben High-Fiving und "Du verstehst es, Mädchen!" Und "Das ist mein Baby" und "Du gehst, Junge." Und es gibt einfach so viel Lob. Und die Schüler fühlen sich erfolgreicher und selbstbewusster.

Das ist projektbasiertes Lernen in Aktion. Diese Schüler entwickeln fortgeschrittene Fähigkeiten zum kritischen Denken, die sie ihr ganzes Leben lang einsetzen werden. Sie lernen durch Exploration. Es gibt eine Bestätigung, dass ihre einzigartige Stimme wichtig ist. Diese Studenten haben die Freiheit, mit ihrer zehn Jahre alten Vorstellungskraft eine Welt zu erschaffen, die tatsächlich auf akademischer Strenge basiert. Das ist Erziehung ... versus Schulbildung. Ja?

Es gibt Lehrerunterstützung, vielfältige Interaktionen ... Teambildung und praktische Anwendung von Lesen, Schreiben, Mathematik und Naturwissenschaften. Eine Umgebung, in der echtes Lernen stattfindet und die Schüler ihr eigenes Genie entdecken. Außerdem muss ich sagen, es macht einfach viel Spaß, auf diese Weise zu lernen.

Studierende unserer Partnerschulen ... lernen auf diese Weise in jeder Phase ihrer akademischen Laufbahn. Bereits im Kindergarten werden die Schüler ermutigt, ihre Ansichten auszutauschen, Fragen zu stellen und sich gegenseitig zu unterstützen. Sie schaffen eine Gemeinschaft und eine Umgebung, die sicher und für sich selbst ist. In der Mittelstufe beginnen die Schüler, sozialbewusst zu werden. Sie kümmern sich um Dinge wie Welthunger, Einwanderung und Obdachlosigkeit.

Ein Jahr lang verwandelten die Siebtklässler der TAF in Saghalie in Federal Way ihre Klassenzimmer in ein Einwanderungsmuseum, das sich mit historischen und zeitgenössischen Fragen der Einwanderung befasst. Und die Sechstklässler nutzen Essen, um etwas über die Kulturen der anderen zu lernen. Sie erstellten Kochbücher mit Rezepten und Geschichten aus ihren Herkunftsländern. Und dann haben sie am Ausstellungsabend für alle gekocht, und es war eigentlich ziemlich gut.

Wenn die Schüler auf die High School kommen, haben sie genug Erfahrung, um sich mit einer Vielzahl von Problemen und Möglichkeiten befassen zu können. Eine Gruppe von Zehntklässlern hat eine tragbare Technologie entwickelt, die die aufflammenden Anzeichen einer Sichelzellenanämie erkennt. Die 11. Klasse erlebte die Gentrifizierung in ihren eigenen Vierteln und erstellte Pläne und Modelle für gerechte, finanziell nachhaltige Stadtviertel. Die Liste geht weiter und weiter. This ... So entwickeln wir die Starken, die starken Führungspersönlichkeiten und kritischen Denker von morgen. Unsere Schüler verdienen es, in einer Umgebung zu lernen, die ihre einzigartige Stimme, ihr individuelles Genie einbezieht und versteht. Wenn wir die öffentliche Bildung wieder aufbauen wollen, müssen wir uns in einem kontinuierlichen Kreislauf befinden, in dem wir die institutionellen Praktiken erkennen, absichtlich rückgängig machen und letztendlich ersetzen, die unsere Kinder untererziehen und ihnen schaden.

11.10.22 3 / 4

Und es gibt ein paar Dinge, die wir jetzt tun können. Wir könnten die zig Millionen Dollar, die jeder Staat jedes Jahr für standardisierte Tests ausgibt, umverteilen.

Und wir können den Großteil davon in die berufliche Weiterbildung von Lehrern investieren, damit unsere Lehrer ihre Unterrichts- und Beurteilungsfähigkeiten kontinuierlich verbessern können. Und dann könnten wir den Rest nehmen und ihn in eine nationale Anstrengung investieren, um authentische Bewertungsmethoden und Projekte von Lehrern aus dem ganzen Land zu kuratieren. Ich glaube, dass dies dem Unterrichten Freude und Respekt zurückbringen wird. Wir müssen auch Rassengerechtigkeit in die DNA unseres Schulbetriebs einbetten.

Das Erreichen von Rassengerechtigkeit ist ein Weg, der Hingabe, Beständigkeit und Verantwortlichkeit erfordert. Es muss als Teil der täglichen Praxis von Schulleitern, Administratoren, Lehrern und Mitarbeitern normalisiert werden.

Wir können das schaffen. Wir können. Es braucht nur den politischen Willen. Bildung fungiert entweder als Instrument zur Herbeiführung von Konformität oder Freiheit. Geben wir unseren Kindern Freiheit.

Notiz

"Wir könnten die zig Millionen Dollar, die jeder Staat jedes Jahr für standardisierte Tests ausgibt, umverteilen."

Laut einem Bericht des Brown Center on Education Policy in Brookings aus dem Jahr 2012 geben Bundesstaaten landesweit jährlich mehr als 1,7 Milliarden US-Dollar für Assessments aus.

11.10.22 4 / 4